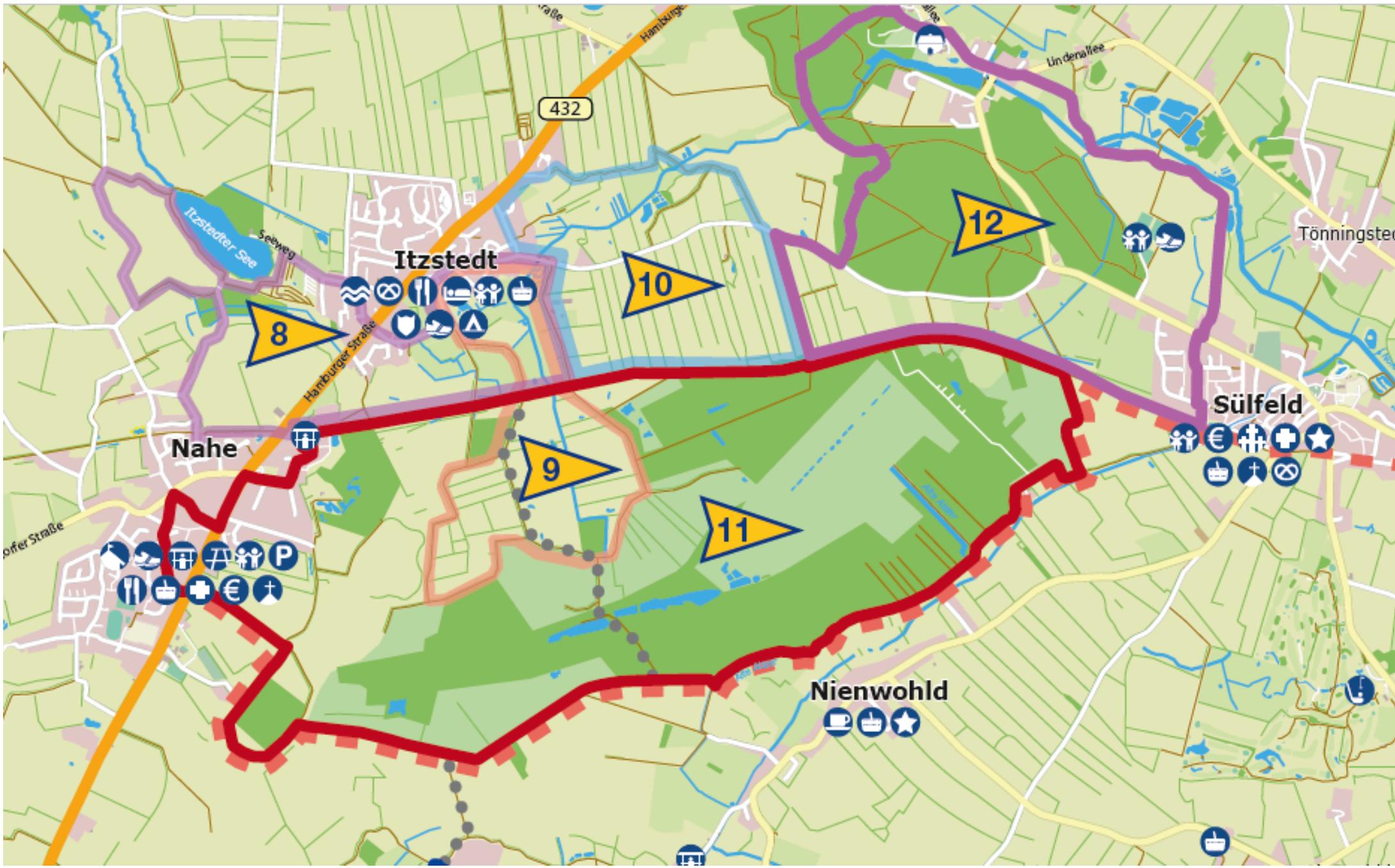




Ein guter Einstieg in diese Route ist der Alte Bahnhof in Nahe am alten Güterschuppen. Hier verlief die Trasse der 53 km langen EBOE (Elmshorn-Barmstedt-Oldesloer-Eisenbahn), die 1973 wegen Unwirtschaftlichkeit eingestellt wurde. Von dort folgen Sie der Tour in den Ortskern von Nahe, in der sich das Dörphus „To de Nah“ befindet mit Familienzentrum und Gemeindearchiv. Der ältere Teil des alten Schulgebäudes wurde 1841 errichtet, der Anbau wurde 1921 fertiggestellt, um Platz für eine dritte Klasse sowie eine Lehrerwohnung zu schaffen. Folgen Sie dann dem Wegeverlauf südöstlich in Richtung Nienwohlder Moor, das nun fast vollständig umwandert wird. Das 1982 unter Naturschutz gestellte Moor liegt an der Wasserscheide zwischen Nord- und Ostsee. Es gehört zu den bedeutenden Hochmooren in Schleswig-Holstein. Durch die eingeleitete Renaturierung bildet das Moor ein Refugium seltener und schützenswerter Pflanzen und Tiere. Unterwegs stößt man außerdem immer wieder auf die Überbleibsel des Trittau Amtswegs. So wird ein Fuß- und Reitweg bezeichnet, der früher von Stuenborn über Sievershütten und Nahe zum Sitz des Amtes nach Trittau führte. Sollten Sie nicht die gesamte Route wandern, können Sie über einen ausgeschilderten Stichweg die Route halbieren.

*Länge ca. 13,4 km*



Nahe

Itzstedt

Nienwohld

Sülfeld

Tönningster

432

8

9

10

11

12

- Public transport icon
- Restaurant icon
- Shop icon
- Medical icon
- Bank icon
- Church icon
- Parking icon (P)

- Water icon
- Prohibited icon
- Public transport icon
- Medical icon
- Bank icon
- Church icon
- Star icon

- Public transport icon
- Bank icon
- Star icon

- Public transport icon
- Bank icon
- Church icon
- Medical icon
- Star icon
- Prohibited icon

- Public transport icon
- Bank icon